

Bitte melden Sie sich verbindlich über das folgende
Formblatt zum Symposium sowie zum gemeinsamen
Abendessen ab 20 Uhr (Reservierung erbeten) an:

www.uke.de/chcr
per E-mail: p.degkwitz@uke.de oder
per Fax: (040) 7410 - 58170

Anmeldungen zur Tagung sind bis zum **23. Januar 2012**
erbeten.

Die Teilnahme am Symposium ist kostenlos.

Hiermit melde ich mich für das 5. *chcr*-Symposium
„Patientenorientierung und Versorgungsforschung“
am 3. Februar 2012 verbindlich an

Name, Vorname: _____

Institution: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

E-Mail: _____

Ich bitte um Platzreservierung für das gemeinsame
Abendessen: ja nein

Datum / Unterschrift

Bitte faxen an: (040) 7410 - 58170

Patientenorientierung und Versorgungsforschung
5. Symposium des Center for Health Care Research – *chcr*
in Kooperation mit:
vffr – Verein zur Förderung der Rehabilitationsforschung
in Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-
Holstein e.V.
BMBF-Förderschwerpunkt: Chronische Krankheiten und
Patientenorientierung

Kontakt

Prof. Dr. Dr. Martin Härter, Dr. Peter Degkwitz
Center for Health Care Research - c/o Institut und
Poliklinik für Medizinische Psychologie - Gebäude W26
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Martinistraße 52; 20246 Hamburg
Tel: (040) 7410 - 57904
E-Mail: p.degkwitz@uke.de

Ort und Zeit

Festsaal des Erikahauses - Gebäude W29
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Martinistraße 52, 20246 Hamburg

Sie haben die Möglichkeit, in der Tiefgarage direkt auf dem
UKE-Gelände zu parken.

Freitag, 3. Februar 2012,
14:00 Uhr bis 19:00 Uhr,
ab 20:00 Uhr gemeinsames Abendessen

Hotelreservierung

www.hamburg-tourism.de
www.hamburg.de



Symposium „Patientenorientierung und Versorgungsforschung“



3. Februar 2012
14.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Festsaal des Erikahauses - W29
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Zum Thema

Im Gesundheitswesen kommt den Themen Patientenbeteiligung und Patientenorientierung in den letzten Jahren besondere Aufmerksamkeit zu. Von Patienten, Leistungsträgern und der Politik sowie von Seiten der Wissenschaft wird eine aktive Beteiligung der Patienten gefordert.

Vielfältige Initiativen von Patienten, Angehörigen, Ärzten, Pflegenden und anderen Fachberufen im Gesundheitswesen haben in den letzten Jahren eine aktivere Patientenbeteiligung unterstützt. Das UKE und sein Center for Health Care Research – **chcr** sind seit vielen Jahren mit zahlreichen Forschungsprojekten zu diesem Thema aktiv.

Im Rahmen des **chcr**-Symposiums werden Erfahrungen und Forschungsergebnisse vorgestellt, die sich aus unterschiedlichen Perspektiven mit dem Thema Patientenbeteiligung im Gesundheitswesen beschäftigen.

Ärzte, Pflegende und weitere Gesundheitsberufe, Patientenvertreter und Wissenschaftler sind herzlich eingeladen, an diesem Symposium teilzunehmen.

Wir freuen uns, Sie im Februar 2012 in Hamburg begrüßen zu können.

Prof. Dr. Dr. Martin Härter
Institut und Poliklinik für
Medizinische Psychologie
Sprecher des **chcr**

Prof. Dr. Bernd Löwe
Institut und Poliklinik
für psychosomat. Medizin
und Psychotherapie
stv. Sprecher des **chcr**

**Prof. Dr. Olaf von dem
Knesebeck**
Institut für Medizin-
Soziologie, Sozialmedizin
und Gesundheitsökonomie
stv. Sprecher des **chcr**

Dr. Peter Degkwitz
Zentrum für Psychosoziale
Medizin
Wissenschaftlicher
Koordinator des **chcr**

Freitag, 3. Februar 2012

13:30 Uhr **Einlass**

14:00 Uhr **Begrüßung**
Uwe Koch, Martin Härter

Einführung

Moderation: Martin Härter

14:15 Uhr **Empowerment und Patienten-
orientierung**
Hermann Faller, Universität Würzburg

Die Situation in Deutschland

Moderation: Olaf von dem Knesebeck

14:45 Uhr **Patientenbeteiligung und Partizipative
Entscheidungsfindung in Deutschland**
Martin Härter, UKE Hamburg

15:05 Uhr **Stand und Entwicklungsperspektiven zu
medizinischen Entscheidungshilfen**
Jörg Dirmaier, UKE Hamburg

15:25 Uhr **Messverfahren zur Partizipativen
Entscheidungsfindung**
Isabelle Scholl, UKE Hamburg

15:45 Uhr **Diskussion**

16:00 Uhr *Kaffeepause*

Key Lecture - Internationale Perspektiven

Moderation: Martin Härter

16:30 Uhr **Implementing shared decision
making in routine care**
*Trudy van der Weijden, Maastricht
University Niederlande*

Training und Implementierung

Moderation: Bernd Löwe

17:15 Uhr **Umsetzung in der ambulanten
Versorgung - das Beispiel ARRIBA**
*Norbert Donner-Banzhoff, Universität
Marburg*

17:35 Uhr **Patientenschulungen am Beispiel
Multiple Sklerose**
Christoph Heesen, UKE Hamburg

17:55 Uhr **Training in Partizipativer Entschei-
dungsfindung - quo vadis?**
Angela Buchholz, UKE Hamburg

Praxistransfer

Moderation: Martin Scherer

18:15 Uhr **Umsetzung in der Routine**
*Hardy Müller, Techniker Krankenkasse
Patientenvertreter*

19:00 Uhr *Ende des Symposiums und Imbiss*
